

Nächster SVB-Gegner ist richtig gut drauf

Richtig gut drauf ist seit Monaten der nächste Böblinger Gegner in der 2. Regionalliga Süd. Der HTC Würzburg hat seit Juni 2014 kein einziges Pflichtspiel mehr verloren. Auch die aktuelle Hallensaison begannen die Unterfranken mit zwei Siegen. Diese Serie zu brechen, wird für die SVB beim Auswärtsspiel am Sonntag (15 Uhr) eine anspruchsvolle Aufgabe.

Im bald zu Ende gehenden Jahr hatten es die Mannschaften aus Böblingen und Würzburg drei Mal mit einander zu tun. Im Feldhockey gingen beide Duelle an den bayerischen Vertreter. Würzburg gewann in der Schlussphase der Feld-Regionalligasaison 2013/14 im Juli glatt mit 3:0 in Böblingen und behielt auch im September im Herbstpaket der Freilufttrunde 2014/15 mit 2:1 die Oberhand. Viel lieber erinnern sich die Böblinger deshalb an das letzte Aufeinandertreffen in der Halle. Im Januar sorgte die SVB mit einem deutlichen 8:3-Sieg in Würzburg für einen Paukenschlag. Der einzige Auswärtssieg in der letztjährigen Hallensaison trug mit dazu bei, dass die Mannschaft von Trainer Sven Merz den angestrebten Klassenerhalt erreichte.

„Auf jeden Fall müssen wir an die Leistung der vergangenen Woche anknüpfen. Sonst wird wenig zu holen sein“, hofft Merz darauf, dass seiner Mannschaft ein ähnlich konzentrierter Auftritt gelingt, wie das beim 5:2-Heimsieg über den Mannheimer HC II der Fall war. Eine aufmerksame Defensive mit einem überragenden Torwart Bastian Groß war die Basis zum Erfolg, was im Übrigen auch für das damalige 8:3 in Würzburg galt. „Wir haben in dieser Saison auch schon gesehen, wohin es führt, wenn wir mit dem Kopf mal nicht ganz bei der Sache sind“, möchte Sven Merz in Würzburg auf keinen Fall eine ähnliche Auswärtsleistung erleben wie beim 3:8-Auftakt beim TSV Mannheim II.

Personell hat der Böblinger Coach einige Baustellen. Unter der Woche plagten sich Lukas Benz und Lukas Panagis mit gesundheitlichen Problemen herum, die Lorenz Held schon seit Wochen begleiten. Bei allen drei wird sich kurzfristig herausstellen, ob ein Einsatz möglich ist. Der in München lebende Routinier Felix Fleig wird am Sonntag aushelfen, da vermutlich Herbert Gomez aufgrund von Jugendtrainerverpflichtungen ausfällt. „Und dann hoffe ich, dass sich David Scheufele, Moritz Tanneberger und Marius Graf am Samstag nicht verletzen“, blickt Sven Merz mit gewisser Sorge auf die Meisterschaftsvorrunde der Jugend A.

Bei der männlichen U18 hat die SVB nur Außenseiterchancen, sich in Mannheim für die Landesendrunde der besten vier Mannschaften zu qualifizieren. Am Samstag spielen außerdem die Böblinger Knaben A ihren zweiten Oberliga-Spieltag in Ludwigsburg. Die Chance auf die Zwischenrundenteilnahme ist vorhanden.

Am Sonntag sind die männliche Jugend B in Bietigheim (erster Spieltag Oberliga), die Knaben B in Heidelberg (zweiter Spieltag Oberliga) und die Knaben C in Reutlingen (Auftakt Organisierter Spielbetrieb) im Einsatz.

lim